

Protokoll der Sitzung des Ortsbeirates Atzenhain

vom 12. Juni 2023 im Dorfgemeinschaftshaus Atzenhain

Tagesordnung

- 1. Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der gesetzlichen Erfordernisse**
- 2. Verkauf eines Grundstücks**
- 3. Oberflächenwasserabführung Nieder-Ohmener Straße**
- 4. Mitteilungen und Anfragen**

Anwesend:

Ortsvorsteher Thomas Röhrich, die Ortsbeiräte Dennis Lenz, Gerald Kratz, Tim Hofmann und Dirk Neumann

Entschuldigt: Anneli Becker, Marcel Hönig

1. Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der gesetzlichen Erfordernisse

Ortsvorsteher (OV) Thomas Röhrich eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung des Ortsbeirates (OB) Atzenhain im Dorfgemeinschaftshaus Atzenhain. Er begrüßt die Ortsbeiräte sowie die anwesenden Gäste.

Thomas Röhrich stellt fest, dass zu der Sitzung frist- und ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Versammlung aufgrund der erschienenen Ortsbeiräte beschlussfähig ist.

2. Verkauf eines Grundstücks

OV Röhrich teilt der Versammlung mit, dass es sich um das Grundstück des alten Sportplatzes in der Gemarkung Atzenhain, Flur 3, Flurstück 47 handelt.

Röhrich lässt über den Verkauf abstimmen. Der Ortsbeirat stimmt dem Verkauf einstimmig zu.

3. Oberflächenwasserabführung Nieder-Ohmener Straße

Im Bereich der Nieder-Ohmener Straße 11 kann das Niederschlagswasser aus dem Erlenweg nicht vernünftig in die Sinkkästen abgeleitet werden und läuft dem Anwohner auf das Grundstück und beschädigt dessen Haus. In einem Ortstermin mit der Verwaltung schlug die Bauverwaltung vor im betroffenen Bereich eine Rinne zu installieren, um das Wasser abzuleiten.

Der Ortsbeirat spricht sich für eine Rinne an der Zufahrt zum anliegenden Feldweg aus, sodass das Wasser in Richtung Nieder-Ohmener Straße abgeleitet werden kann.

4. Mitteilungen und Anfragen

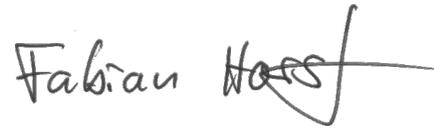
Aus der Versammlung kommen folgende Anfragen und Mitteilungen:

- Im hinteren Bereich des Sportplatzes liegen Erdhaufen, die begradigt werden müssen. Hier soll die Gemeindeverwaltung prüfen, wer diese Planierungsmaßnahmen durchführt.
- Auf dem DGH-Parkplatz liegen noch die alten Zäune der Stützmauer. Der OB bitten die Gemeindeverwaltung um Klärung wer die Zäune entsorgen wird. Geschieht dies durch die Baufirma oder bauseits?
- Im alten Garten des DGH (Höhe Jugendraum) herrscht starker Wildwuchs, der sich in die Stützmauer setzt und diese sukzessive wieder beschädigt. Diesen Wildwuchs müsste durch den Bauhof entfernt werden, um weitere Schäden zu vermeiden.

Ende der Sitzung: 20:09 Uhr



Thomas Röhrich – Ortsvorsteher



Fabian Horst – Schriftführer